

# «Glarner diffamiert die Schülerinnen und Schüler»

**Baden** Die auf Gerüchten basierenden Vermutungen von Andreas Glarner kommen schlecht an. Der SVP-Grossrat sagte, dass die Kanti Baden angeblich ein «Drogenmekka» sei und «Schülerinnen sich prostituierten.»

VON CORINNE RUFLI

«Herr Glarner, wenn sie schon solche «wilden Vermutungen» abgeben, sollten Sie gefälligst Beweise liefern oder Ihre verleumderischen Kommentare für sich behalten», schreibt Yannick Vetsch auf «az online». Und auf «Blick online» schreibt Markus Künzli: «Alles Schall und Rauch. Ängste aufbauen, ohne nur einen Beweis zu haben. Herr Glarner sollte sich schämen.» Die Nachricht von Andreas Glarner's Anschuldigungen gegenüber der Kantonsschule Baden verbreitete sich gestern wie ein Lauffeuer.

Der Kanton schaltet sich ein  
Unzählige Online-Kommentare sind dazu geschrieben worden. Das grosse mediale Interesse veranlasste sogar den Kanton, darauf zu reagie-

ren: Dem Departement für Bildung, Kultur und Sport seien keine solchen Vorfälle bekannt. Dem BKS sei es ein Anliegen, festzuhalten, «dass es sich bei den Aussagen von Grossrat Andreas A. Glarner um blosser Behauptungen handelt». Auf Nachfrage der az bei Glarner sagte dieser, der Rektor der Kantonsschule Baden sei «einer von denen, die die Probleme nicht sehen. Und den Kopf in den Sand stecken».

## «Anschuldigungen ohne Beweise»

«Glarner streut haltlose Anschuldigungen, ohne auch nur ein einziges der Gerüchte mit einem glaubhaften Beweis zu belegen», schreibt Hans Rudolf Stauffacher, Rektor der Kanti Baden in einer Stellungnahme an die az. Er fügt an: «Glarner diffamiert damit die Schülerschaft einer grossen Schule, insbesondere unsere Schülerinnen und beleidigt die Lehrerinnen und Lehrer, die nach bestem Wissen und Gewissen ihren Dienst tun. Es ist fragwürdig, was er mit den Behauptungen erreichen will, abgesehen von der Aufmerksamkeit für seine eigene Person. Es ist weder konstruktive Kritik noch sind es verwertbare Hinweise auf Probleme.» **Seite 35**



Viel Diskussionsstoff gibt es auf dem Pausenplatz der Kanti Baden. CRU

"brings!"

die Abfallsammelstelle...

**Öffnungszeiten:** Mo. - Fr. 09.30 - 12.00 Uhr | 13.00 - 18.30 Uhr  
Samstag 08.00 - 16.30 Uhr (durchgehend)

Hausackerstrasse, 5300 Turgi